



Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität mit rund 20.000 Studierenden. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtiger Forschungs- und Kooperationspartner prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren über 2.500 Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten.

Gestalten Sie mit uns die Zukunft!

In der Fakultät für **Elektrotechnik, Informatik und Mathematik** – Institut für Mathematik – ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)

(Entgeltgruppe 13 TV-L)

im Umfang von 100 % der regelmäßigen Arbeitszeit zu besetzen. Sowohl Promovendeninnen/ Promovenden als auch PostDocs sind willkommen.

Für Promovenden*innen handelt es sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die zur Förderung eines Promotionsverfahrens im Bereich der angewandten Mathematik dient. Die Stelle ist befristet für die Dauer des Promotionsverfahrens, abhängig von der bisher erreichten Qualifizierung, jedoch für einen Zeitraum von i.d.R. 3 Jahren, zu besetzen. Für PostDocs handelt es sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die zur Qualifizierung in Hinblick auf eine wissenschaftliche Karriere beitragen soll.

Aufgabengebiet:

Die wissenschaftliche Mitarbeiterstelle ist in der Arbeitsgruppe Angewandte Mathematik von Prof. Dr. Sina Ober-Blöbaum angesiedelt. Forschungsthemen der Gruppe sind im Bereich Numerik und Optimierung mit besonderem Fokus auf strukturerhaltende Simulationsverfahren und modernen ingenieurwissenschaftlichen Anwendungen wie der Fahrzeugdynamik, der Raumfahrt oder der Robotik. Aktuelle Forschungsprojekte beinhalten die Gebiete Optimalsteuerung von Differentialgleichungen, Entwicklung und Analyse numerischer geometrischer Integratoren, Kombination mathematischer Methoden mit Lernverfahren und Ausnutzung von Symmetrien in der modellprädiktiven Regelung.

Projektbeschreibung und Aufgabengebiet:

- Entwicklung und Analyse moderner numerischer Simulationsverfahren
- Lehrverpflichtung im Umfang von i.d.R. 4 SWS

Einstellungsvoraussetzungen:

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Promotion oder Master-/ Diplomabschluss) in Mathematik oder verwandten Gebieten
- Analytisches Denkvermögen, Team- und Begeisterungsfähigkeit, eigenverantwortliches Arbeiten
- Vorkenntnisse in den Bereichen Differentialgleichungen, Numerik und Optimierung sind vorteilhaft
- Programmierkenntnisse in Matlab oder einer vergleichbaren Programmiersprache sind vorteilhaft
- Gute Englischkenntnisse

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. LGG bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Bescheinigungen) werden per E-Mail unter **Kennziffer 5160** erbeten an:

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter: <https://www.uni-paderborn.de/zv/personaldatenschutz>.

Prof. Dr. Sina Ober-Blöbaum
Institut für Mathematik
Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33098 Paderborn
sinaober@math.uni-paderborn.de

